

Einladung zur Mitgliederversammlung der SP11 vom Donnerstag, 1. März um 20 Uhr im Restaurant Landhus, Katzenbachstrasse 10, 8052 Zürich (VBZ-Haltestelle «Seebach», Endhaltestelle Tram Nr. 14)

TAGESSCHULE 2025

Vor 7 Jahren hat die SP Fraktion der Stadt Zürich mit einer Motion gefordert, das Angebot an Tagesschulen in allen Schulkreisen auszubauen. Zeitgleich hat auch die FDP eine thematisch verwandte Motion eingereicht, die die Schulzeiten betrafen. Aufgrund dieser Vorstösse erarbeitete die Präsidentinnen- und Präsidentenkonferenz einen Vorgehensplan zur Weiterentwicklung der Schulen in Zürich in Richtung gebundener Tagesschulen. Mit dem Projekt «Tagesschule 2025» sollen nun alle Schulen zu Tagesschulen weiterentwickelt werden, wobei die Mittagsbetreuung für die Kinder freiwillig ist.

Das Ziel des Projekts Tagesschule 2025 ist es, die Bildungsgerechtigkeit in der Volksschule zu unterstützen, die Organisation von Unterricht und Betreuung im Lebensraum Schule zu optimieren und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu verbes-

sern. Die Volksschule der Stadt Zürich nimmt auf diese Weise mit ihrer Schulentwicklung gesellschaftspolitisch relevante Fragestellungen auf: Bildungsgerechtig-



Bild: stadt-zuerich.ch/tagesschule2025

keit, Wirtschaftlichkeit und Gleichstellung. Die Umsetzung ist in 3 Schritten geplant: In Phase 1 (2015 – 18) sammeln sechs Pilot-

schulen erste Erfahrungen – im Schulkreis Glattal sind es die Schulhäuser Schauenberg und Blumenfeld – in Phase 2 (2018 – 22) werden weitere 24 Schulen aufgenommen und in der 3. Phase (2022 – 25) die flächendeckende Umsetzung vorbereitet. Im Juni 2018 werden wir über einen Objektkredit für die Phase 2 von Fr. 67,77 Mio. abstimmen.

Mylène Nicklaus ist die Projektleiterin des Projekts Tagesschule 2025 im Schulamt und wird uns das Konzept der Tagesschule vorstellen, aufzeigen was es für eine Schule heisst, zu einer Tagesschule zu werden und auch über die ersten Erfahrungen der Projekt-Tagesschulen berichten.

Nomination Kreisschulpflege:

An der MV werden wir auch die Kandidat*innen für die zurücktretenden Mitglieder der Kreisschulpflege nominieren. Der Vorstand schlägt Sonja Kundert und Samuel Boller vor.



Sozialdemokratische Partei
Zürich 11